



Antrag auf Befreiung der Ausweispflicht (gemäß §1 Abs. 3 PAuswG)

1. Antragstellung durch die Person, die befreit werden möchte (sofern der Antragssteller noch unterschrittsfähig ist)

Hiermit beantrage ich,

Familienname

Vorname

geboren am

Datum

wohnhaft:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

von der Ausweispflicht befreit zu werden, da ich mich aufgrund meiner körperlichen Behinderung nicht mehr in der Öffentlichkeit bewegen kann.

2. Antragstellung durch Betreuer, Verwandte oder andere Bezugspersonen (sofern der Antragssteller nicht mehr unterschrittsfähig ist)

Hiermit beantrage ich,

Familienname

Vorname

Herrn/Frau

Familienname der Person, die befreit werden soll

Vorname der zu befreienden Person

geboren am

Datum

wohnhaft:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

von der Ausweispflicht zu befreien, weil

- er/sie unter Betreuung gestellt wurde.
- er/sie wegen einer körperlichen Einschränkung (z.B. Behinderung) auf Dauer
 - in einem Krankenhaus/Heim untergebracht ist.
 - zu Hause in Pflege ist.

Ort, Datum

Unterschrift des/der Betreuer/in oder der
Antragsteller/in

Als Unterlagen sind Vorzulegen:

1. Antrag auf Befreiung von der Ausweispflicht
2. Nachweis über Immobilität (z.B. Bescheinigung vom Hausarzt, Krankenhaus oder Pflegeheim)
3. Die ungültigen Ausweisdokumente (Personalausweis und ggf. Reisepass) der zu befreienden Person
4. Betreuerausweis bzw. Vollmacht, dass Sie die Befreiung von der Ausweispflicht vornehmen dürfen
5. Gültiges Ausweisdokument der Person, die den Antrag auf Befreiung vorlegt